RATHAUSKORRESPONDENZ
Herausgeber und verantw. Redakteur: 81
KARL HONAY
Wien, am 4. März 1931.

Umbau von Hauptunratskanälen in Wien.

Da nunmehr die kalte Jahreszeit zu Ende geht, beginnen wieder die Arbeiten am Wiener Kanalnetz, die alljährlich während der günstigen Bauzeit, vom Frühjahr bis in den späten Herbst, durchgeführt werden. Um mit Rücksicht auf die Arbeitslosigkeit möglichst rasch Arbeiten vergeben zu können, hat der Gemeinderatsausschuss für technische Angelegenheiten bereits in seiner letzten Sitzung eine ganze Reihe solcher Kanalumbauten in verschiedenen Wiener Bezirken beschlossen und der Vergebung der Aufträge zugestimmt.

So werden in der Leopoldstadt die Hauptunratskanäle in der Waschhausgasse zwischen der Unteren Donaustrasse und der Lichtenauergasse, in der Lichtenauergasse zwischen Waschhausgasse und Robertgasse und in der Körnergasse zwischen Lichtenauergasse und Czerningasse mit einem Kostenaufwand von 70.000 Schilling umgebaut. Auf dem Neubau wird der Hauptunratskanal in der Bernardgasse in der Strecke zwischen der Schottenfeldgasse und zur Kaiserstrasse umgebaut; diese Arbeiten erfordern Kosten im Betrage von 60.000 Schilling. Auch der Umbau des Hauptunratskanales in der Zollergasse und Mondscheingasse von der Mariahilferstrasse bis zur Siebensterngasse, der 100.000 Schilling Kostem erfordert, ist beschlossen worden. In Favoriten wird der Hauptunratskanal in der Buchengasse in der Strecke zwischen Gellertgasse und Buchengasse Orientierungsnummer 34 und der Kanal in der Steudelgasse zwischen Buchengasse und Fuchsbaumgasse mit einem Kostenaufwand von 73.000 Schilling umgebaut werden. Ueberdies werden in der Brigittenau die Hauptunratskanäle in der Pappenheimgasse zwischen Jägerstrasse und Wintergasse und in der Rafaelgasse von der Pappenheimgasse bis zur Leipzigerstrasse umgebaut; die Arbeiten an diesen Kanälen in der Brigittenau werden 116.000 Schilling Kosten. In allen Fällen werden an Stelle alter Kanäle moderne Betonkanäle mit Steinzeugsohlschalen- und Wandplatten errichtet.

-.-.-.-.-.-

Ausgestaltung der elektrischen Strassenbeleuchtung.

Kürzlich sind die Aufträge zur Herstellung der öffentlichenen elektrischen Beleuchtung in der Weidmannstrasse und Mitterberggasse in Hernals und in Währing vergeben worden. Die Installation der elektrischen Strassenbeleuchtung in diesen Strassenzügen wird daher in der nächsten Zeit erfolgen.

-.-.-.-.-.-.-.-.-.-.-

Sitzung der Bezirksvertretung Margareten.

Die nächste öffentliche und vertrauliche Sitzung der Bezirksvertretung Margareten findet am Montag, den 9. März, um 5 Uhr nachmittags statt.

190

-.-.-.-.-.-.-.-.-.-.-.-.-.-.-.-